

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Nixdorf Quant 1

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2019

VERWAHRSTELLE:



ASSET MANAGEMENT UND VERTRIEB:



Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Nixdorf Quant 1 Fonds wendet im Rahmen seiner Anlagestrategie verschiedene Resultate der modernen Kapitalmarktforschung an. Ziel der Anlagestrategie ist es, einen Wertzuwachs bei einem insgesamt ausgewogenen Rendite-Risiko-Profil zu erzielen. Zur Erreichung dieses Ziels werden verschiedene empirisch beobachtete Effekte (wie z.B. der Momentum-Effekt), moderne Portfoliooptimierungsansätze und fortschrittliche, wissenschaftlich fundierte Risikomessverfahren genutzt. Anlageentscheidungen werden auf Grundlage eines computergestützten Handelssystems getroffen, jedoch sind diskretionäre Eingriffe jederzeit möglich. Der Fonds kann weltweit investieren, Anlageschwerpunkt ist jedoch die Eurozone. Investiert wird in börsengehandelte Instrumente, insbesondere Aktien, Anleihen (sowohl Unternehmens- als auch Staatsanleihen) und ETFs. Derivate können zu Absicherungszwecken eingesetzt werden. Die Aktienquote variiert je nach Marktumfeld zwischen 0 % und 100 %.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2019		30.09.2018	
	Kurswert	% Anteil	Kurswert	% Anteil
		Fondsvermögen		Fondsvermögen
Aktien	520.698,85	96,35	780.384,90	88,93
Festgelder/Termingelder/Kredite			100.000,00	11,40
Bankguthaben	29.546,44	5,47	8.135,63	0,93
Zins- und Dividendenansprüche	-5,69	0,00	-35,23	0,00
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-9.803,07	-1,81	-10.964,03	-1,25
Fondsvermögen	540.436,53	100,00	877.521,27	100,00

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Während des Berichtszeitraums sank das Fondsvermögen im Wesentlichen durch Mittelabflüsse deutlich von 877.521,27 auf 540.436,53. Die Aktienquote wurde leicht von 88,93% auf 96,35% erhöht. Ansonsten gab es keine wesentlichen Änderungen in der Fondsstruktur.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus inländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Oktober 2018 bis 30. September 2019)¹

Anteilklasse R: -4,33%

Anteilklasse E: -4,02%

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.09.2019

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	550.245,29	101,81
1. Aktien	520.698,85	96,35
Bundesrep. Deutschland	504.190,05	93,29
Luxemburg	16.508,80	3,05
2. Bankguthaben	29.546,44	5,47
II. Verbindlichkeiten	-9.808,76	-1,81
III. Fondsvermögen	540.436,53	100,00

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	520.698,85	96,35
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	520.698,85	96,35
Aktien							EUR	520.698,85	96,35
AMADEUS FIRE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005093108	STK	220	0	50	EUR	101,400	22.308,00	4,13
Aroundtown SA Bearer Shares EO -,01	LU1673108939	STK	2.200	0	0	EUR	7,504	16.508,80	3,05
ATOSS Software AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	STK	190	0	140	EUR	126,500	24.035,00	4,45
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158703	STK	195	0	0	EUR	93,350	18.203,25	3,37
CANCOM SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005419105	STK	470	0	450	EUR	49,500	23.265,00	4,30
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005313704	STK	250	0	100	EUR	104,600	26.150,00	4,84
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	320	0	0	EUR	143,400	45.888,00	8,49
DIC Asset AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1X3XX4	STK	1.700	0	0	EUR	11,740	19.958,00	3,69
Dr. Höhle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005157101	STK	220	0	220	EUR	50,000	11.000,00	2,04
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE0005654933	STK	200	0	280	EUR	53,000	10.600,00	1,96
First Sensor AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007201907	STK	620	0	0	EUR	32,050	19.871,00	3,68
GRENKE AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161N30	STK	320	0	50	EUR	75,600	24.192,00	4,48
HYPOPORT AG Namens-Aktien o.N.	DE0005493365	STK	90	0	0	EUR	228,500	20.565,00	3,81
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631	STK	260	0	0	EUR	167,400	43.524,00	8,05
Scout24 AG Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80	STK	300	0	0	EUR	52,300	15.690,00	2,90
Sixt SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0007231334	STK	300	0	390	EUR	60,300	18.090,00	3,35
TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008303504	STK	2.200	0	260	EUR	20,940	46.068,00	8,52
TLG IMMOBILIEN AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12B8Z4	STK	1.000	0	1.000	EUR	24,950	24.950,00	4,62
Uniper SE Namens-Aktien o.N.	DE000UNSE018	STK	545	0	0	EUR	30,090	16.399,05	3,03
Vita 34 AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0BL849	STK	2.200	0	200	EUR	11,700	25.740,00	4,76
Wirecard AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007472060	STK	325	0	25	EUR	146,750	47.693,75	8,83
Summe Wertpapiervermögen							EUR	520.698,85	96,35

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	29.546,44	5,47
Bankguthaben							EUR	29.546,44	5,47
Guthaben bei Joh. Berenberg, Gossler & Co. Hamburg (V)									
Guthaben in Fondswährung									
			EUR	29.546,44		%	100,000	29.546,44	5,47
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-9.808,76	-1,81
Zinsverbindlichkeiten									
			EUR	-5,69				-5,69	0,00
Verwaltungsvergütung									
			EUR	-2.428,07				-2.428,07	-0,45
Verwahrstellenvergütung									
			EUR	-2.975,00				-2.975,00	-0,55
Prüfungskosten									
			EUR	-4.000,00				-4.000,00	-0,74
Veröffentlichungskosten									
			EUR	-400,00				-400,00	-0,07
Fondsvermögen							EUR	540.436,53	100,00 1)
Nixdorf Quant 1 AK R									
Anteilwert									
							EUR	91,53	
Ausgabepreis									
							EUR	96,11	
Rücknahmepreis									
							EUR	91,53	
Anzahl Anteile									
							STK	2.273	
Nixdorf Quant 1 AK E									
Anteilwert									
							EUR	92,20	
Ausgabepreis									
							EUR	95,89	
Rücknahmepreis									
							EUR	92,20	
Anzahl Anteile									
							STK	3.605	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

ADLER Real Estate AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005008007	STK	0	1.000	
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164	STK	0	330	
Bertrandt AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005232805	STK	0	150	
Delivery Hero SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2E4K43	STK	0	340	
EDAG Engineering Group AG Inhaber-Aktien SF -,04	CH0303692047	STK	0	2.050	
PVA TePla AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007461006	STK	0	1.000	
Siltronic AG Namens-Aktien o.N.	DE000WAF3001	STK	0	120	
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	STK	0	90	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

Nixdorf Quant 1 AK R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		2.458,52	1,08
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		582,37	0,26
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-366,96	-0,16
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-23,59	-0,01
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		2.650,34	1,17
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-1,05	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-4.484,23	-1,98
- Verwaltungsvergütung	EUR	-4.484,23		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-4.099,31	-1,80
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-2.764,40	-1,22
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		1.592,02	0,70
- Depotgebühren	EUR	-7,45		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	2.265,50		
- Sonstige Kosten	EUR	-666,03		
Summe der Aufwendungen	EUR		-9.756,97	-4,30
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-7.106,63	-3,13
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		8.811,53	3,88
2. Realisierte Verluste	EUR		-18.479,01	-8,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-9.667,48	-4,25
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-16.774,11	-7,38

Jahresbericht Nixdorf Quant 1 AK R

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.405,59	1,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	3.938,41	1,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.344,00	3,23
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-9.430,11	-4,15

Entwicklung des Sondervermögens

		2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	300.403,81	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00	
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-80.462,85	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	37.521,10	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-117.983,95	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-2.457,00	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-9.430,11	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	3.405,59	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	3.938,41	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	208.053,85	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.704,90	0,75
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-16.774,11	-7,38
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	18.479,01	8,13
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.704,90	0,75
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.704,90	0,75
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht Nixdorf Quant 1 AK R

Nixdorf Quant 1 AK R Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2017 *)	Stück	4.705	EUR	469.029,09	EUR 99,69
2017/2018	Stück	3.140	EUR	300.403,81	EUR 95,67
2018/2019	Stück	2.273	EUR	208.053,85	EUR 91,53

*) Auflagdatum 28.02.2017

**Jahresbericht
Nixdorf Quant 1 AK E**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		3.920,86	1,09
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		929,20	0,26
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-585,23	-0,16
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-37,64	-0,01
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		4.227,19	1,18
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		1,05	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-7.432,83	-2,06
- Verwaltungsvergütung	EUR	-7.432,83		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-7.866,81	-2,18
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-5.246,29	-1,46
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		6.034,19	1,67
- Depotgebühren	EUR	-14,31		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	7.030,38		
- Sonstige Kosten	EUR	-981,88		
Summe der Aufwendungen	EUR		-14.510,69	-4,03
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-10.283,50	-2,85
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		14.068,76	3,90
2. Realisierte Verluste	EUR		-29.496,37	-8,18
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-15.427,61	-4,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-25.711,11	-7,13

Jahresbericht Nixdorf Quant 1 AK E

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	16.883,99	4,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.592,39	0,72
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	19.476,38	5,40
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-6.234,73	-1,73

Entwicklung des Sondervermögens

		2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	577.117,46	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00	
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-229.059,70	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	198.000,88	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-427.060,58	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-9.440,35	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-6.234,73	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	16.883,99	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	2.592,39	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	332.382,68	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	3.785,26	1,05
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-25.711,11	-7,13
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	29.496,37	8,18
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	3.785,26	1,05
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	3.785,26	1,05
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht Nixdorf Quant 1 AK E

Nixdorf Quant 1 AK E Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2017 *)	Stück	5.900	EUR	588.158,85	EUR	99,69
2017/2018	Stück	6.008	EUR	577.117,46	EUR	96,06
2018/2019	Stück	3.605	EUR	332.382,68	EUR	92,20

*) Auflagedatum 28.02.2017

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

		insgesamt
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	6.379,38
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.511,57
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-952,19
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-61,23
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00
Summe der Erträge	EUR	6.877,53
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-11.917,06
- Verwaltungsvergütung	EUR	-11.917,06
- Beratungsvergütung	EUR	0,00
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-11.966,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.010,69
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	7.626,21
- Depotgebühren	EUR	-21,76
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	9.295,88
- Sonstige Kosten	EUR	-1.647,91
Summe der Aufwendungen	EUR	-24.267,66
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-17.390,13
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	22.880,29
2. Realisierte Verluste	EUR	-47.975,38
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-25.095,09
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-42.485,22

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	20.289,58
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	6.530,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	26.820,38
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-15.664,84

Entwicklung des Sondervermögens

		2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	877.521,27
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-309.522,55
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	235.521,98	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-545.044,53	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-11.897,35
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-15.664,84
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	20.289,58	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	6.530,80	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	540.436,53

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 2,200% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
Nixdorf Quant 1 AK R	keine	5,000	1,750	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
Nixdorf Quant 1 AK E	50.000	4,000	1,500	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,35
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 28.02.2017 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag		1,98 %
größter potenzieller Risikobetrag		3,25 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		2,71 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,92

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

DAX 30 Index (Bloomberg: DAX INDEX)		100,00 %
-------------------------------------	--	----------

Sonstige Angaben

Nixdorf Quant 1 AK R

Anteilwert	EUR	91,53
Ausgabepreis	EUR	96,11
Rücknahmepreis	EUR	91,53
Anzahl Anteile	STK	2.273

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Nixdorf Quant 1 AK E

Anteilwert	EUR	92,20
Ausgabepreis	EUR	95,89
Rücknahmepreis	EUR	92,20
Anzahl Anteile	STK	3.605

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Nixdorf Quant 1 AK R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 4,68 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Nixdorf Quant 1 AK E

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 4,34 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Nixdorf Quant 1 AK R

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Nixdorf Quant 1 AK E

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 3.060,00

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	53,7
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	45,1
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		550,8
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,9
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,0
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben.

Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2019

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Nixdorf Quant 1 - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis zum 30.09.2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30.09.2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis zum 30.09.2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 10. Januar 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse R	28. Februar 2017
Anteilklasse E	28. Februar 2017

Erstausgabepreise

Anteilklasse R	€ 100,00
Anteilklasse E	€ 100,00

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse R	5,00%
Anteilklasse E	4,00%

Mindestanlagesumme

Anteilklasse R	keine
Anteilklasse E	€ 50.000,00

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse R	1,75%
Anteilklasse E	1,50%

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse R	derzeit 0,10 % p.a. (mind. € 10.000,00 p.a.)
Anteilklasse E	derzeit 0,10 % p.a. (mind. € 10.000,00 p.a.)

Asset Management-Vergütung

Anteilklasse R	
Anteilklasse E	

Erfolgsabhängige Vergütung

Anteilklassen R und E	Bis zu 20 % der vom Fonds in der Abrechnungsperiode erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (EONIA® TR (EUR))* , aber nur bei neuem Höchststand des Anteilwerts
-----------------------	--

Währung

Anteilklasse R	Euro
Anteilklasse E	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse R	Ausschüttung
Anteilklasse E	Ausschüttung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse R	A2AMPH / DE000A2AMPH2
Anteilklasse E	A2AMQY / DE000A2AMQY5

* EONIA® ist eine eingetragene Marke der Euribor EBF a.i.s.b.l.

Jahresbericht Nixdorf Quant 1

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 56.838.000,- (Stand: November 2019)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München
Katja Müller, Bad Homburg
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Michael Reinhard, Bad Vilbel
Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)
Stephan Scholl, Königstein im Taunus

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Daniel F. Just, Pöcking

2. Verwahrstelle

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

Hausanschrift:

Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg

Postanschrift:

Postfach 30 05 47
20302 Hamburg

Telefon: 040 / 350 60-0
Telefax: 040 / 350 60-900
www.berenberg.de

Rechtsform: Kommanditgesellschaft
Haftendes Eigenkapital: € 265 Mio. (Stand: Dezember 2017)

3. Asset Management-Gesellschaft und Vertrieb

Greiff capital management AG

Postanschrift:

Munzinger Straße 5a
79111 Freiburg im Breisgau

Telefon: 0761 / 76 76 950
Telefax: 0761 / 76 76 9559
www.greiff-ag.de